



Recyclingrekord in Franken

SCHWEINFURT Ein rekordverdächtiges Bauprojekt startete kürzlich in Schweinfurts Westen. Die ehemalige US-Siedlung Askren Manor – heute im Besitz der Stadt – wird bis 2019 weitgehend abgerissen und durch ein Neubaugebiet ersetzt. Auf dem 28 Hektar großen Areal befinden sich 34 dreigeschossige Wohnzeilen und 13 Doppelhäuser. „Viel Arbeit“ für das in Frickenhausen im Landkreis Würzburg ansässige Abbruchunternehmen Ruppert GmbH & Co. KG, das einen Teil der Abbrucharbeiten durchführt. Die Firma besteht seit über 50 Jahren und ist im Bereich Recycling und Entsorgung tätig. Der Rückbau der leer stehenden Immobilien erfolgt nach modernen Standards, was eine Trennung der alten Baumaterialien beinhaltet. Damit nicht genug – die Bauabfälle sollen, sofern dies möglich ist, dem Kreislaufwirtschaftsgesetz folgend recycelt werden.

Gut möglich ist dies beispielsweise bei PVC-Bauprodukten. Neben einer größeren Menge an PVC-Bodenbelägen fallen beim Abbruch der Siedlung rund 2.500 Kunststoff-Altfenster an, die recycelt und später wiederverwertet werden sollen. Damit zählt der Rückbau von Askren Manor bundesweit zu den vier größten Altfenster-Recyclingprojekten der letzten zehn Jahre und stellt für den Freistaat Bayern eine Rekordmarke dar.

Text/Fotos: PRS